



Hygiene- und Handlungskonzept der Badmintonabteilung des SV Schmallenberg/Fredeburg e.V. für den Trainings- und Spielbetrieb unter Corona-Bedingungen

Im Zuge der Corona-Pandemie steht die Gesundheit unserer Mitglieder und ihrer Angehörigen für uns an oberster Stelle. Dem Schutze dieser Gesundheit wird in höchstmöglichem Maße Sorge getragen, entsprechend müssen eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt werden, um eine weitere Ausbreitung des Coronavirus innerhalb unseres Vereins zu verhindern. Ohne das Einhalten dieser Maßnahmen darf kein Trainingsbetrieb stattfinden.

Orientiert an den Vorgaben des Landes NRW, des Hochsauerlandkreises, der Stadt Schmallenberg und der Leitplanken des DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) sowie des DBV (Deutscher Badminton Verband) sind folgende Vorschriften zwingend zu beachten:

1. Jeder hat für sich und andere Mitglieder Sorge zu tragen, dass die vorgeschriebenen Maßnahmen eingehalten werden.
2. Badminton ist eine **Individualsportart** und zählt zu den **Nicht-Kontaktsportarten**. Alle Übungen, Spiele und Matches werden ohne Körperkontakt durchgeführt.
3. Die Teilnahme am Training und an Wettkämpfen ist **freiwillig**, die Entscheidung liegt bei den Teilnehmer*innen selbst bzw. deren Erziehungsberechtigten. Eine entsprechende Erklärung ist zum ersten Training mitzubringen.
4. Grundsätzlich gilt:
Es muss immer ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** zu anderen Personen eingehalten werden, Körperkontakt in jeglicher Form ist nicht gestattet!
5. **Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training.**
Wer typische Symptome wie Husten und/oder Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert telefonisch seinen Hausarzt.
6. **Voraussetzung für die Teilnahme am Training:**
 - a) Stufe 3 (7-Tage-Inzidenz stabil zwischen 100 und 50,1):
Training findet nur draußen statt.
 - b) Stufe 2 (7-Tage-Inzidenz stabil zwischen 50 und 35,1):
Hallentraining findet nur in Gruppen mit **max. 12** Personen statt. Teilnehmen können **nur getestete, geimpfte oder genesene Personen**.
 - c) Stufe 1 (7-Tage-Inzidenz stabil unter 35):
Innensport ist ohne Test möglich.

7. **Strenge Beachtung der Hygieneregeln**

Die Hygieneregeln sind zwingend einzuhalten. Dazu zählen u.a. sich nicht ins Gesicht zu fassen, in die Ellenbeuge zu husten und zu niesen sowie das Händewaschen bzw. Desinfizieren nach Betreten und vor Verlassen der Halle. Seife und Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.

8. **Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit**

Die Kontaktdaten aller anwesenden Personen werden erfasst und gespeichert.

9. **Umkleiden und Duschen zuhause**

Ab Inzidenzstufe 2 sind die Duschen und Umkleiden unter Wahrung der Hygienevorschriften und des Mindestabstandes wieder geöffnet. Nach Möglichkeit erfolgt das Umkleiden und Duschen dennoch **zuhause**, nicht in der Sporthalle.

Die **Hallenschuhe** werden in der Halle angezogen.

10. **Toiletten**

Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.

11. Alle Personen betreten und verlassen die Sporthalle mit einem **medizinischen Mund-Nasen-Schutz** (FFP2, KN95 oder OP-Maske).

12. Es werden **keine Leihschläger** gestellt.

13. Alle Plätze, die von den Spieler*innen zur Ablage der Sportsachen genutzt werden, sind mind. 1,5 m voneinander entfernt. Außerhalb des Badmintonfeldes, auch während der Spielpausen, wird von allen anwesenden Personen der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten.

14. Trainer*innen, Übungsleiter*innen und Betreuer*innen halten zu den Sportler*innen dauerhaft einen Mindestabstand von 1,5 m ein. Kann der Abstand ausnahmsweise (z.B. bei Verletzung) nicht eingehalten werden, tragen Trainer*innen und Betreuer*innen eine medizinische Maske (FFP2, KN95 oder OP-Maske).

15. Den Anweisungen der anwesenden Verantwortlichen ist zwingend Folge zu leisten!

Stand: 07.06.2021

gez. Thomas Schmidt
(1. Vorsitzender)